

Pressemeldung

Juli 2021

LightCon wird in den Frühsommer 2022 verschoben

Die zuletzt für Anfang Oktober 2021 geplante Neuveranstaltung LightCon wird verschoben.

Der neue Messetermin – und damit Premierenstart der LightCon – ist der Frühsommer 2022.

Hannover. Angesichts der rückläufigen Corona-Zahlen können Messen im Herbst grundsätzlich wieder stattfinden. Dies gilt aus Sicht der Messeveranstalter in Hannover allerdings vor allem für etablierte Messen, die bereits seit mehreren Jahren ausgerichtet werden. Für die Durchführung einer erfolgreichen Premierenveranstaltung seien andere Rahmenbedingungen erforderlich, die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gegeben sind. Die Veranstalter*innen und der Beirat der neuen material-, technologie- und anwender*innenübergreifenden Konferenzmesse LightCon haben sich daher darauf verständigt, den Start der Erstveranstaltung zu verschieben. Die Premiere der LightCon ist nun im Mai/Juni 2022 geplant.

„Das Thema Leichtbau übergreifend zu präsentieren, ist ein in der Messewelt neuer Ansatz. Die Gespräche mit unseren Ausstellern und Partnern haben gezeigt, dass der Markt reif ist, allerdings müssen die Corona-bedingten Unsicherheiten berücksichtigt werden. Ein Start im Oktober ist unter den aktuellen Voraussetzungen leider nicht realisierbar“, erklärt Jochen Köckler, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Messe AG.

Nichtsdestotrotz glauben die Veranstalter fest an das Konzept und die damit verbundenen Chancen, die Leichtbau-Community auf der LightCon 2022 zusammenzubringen.

Nicht nur die Nachfrage für Leichtbauprodukte, sondern auch das Angebot entwickeln sich mit hohen Zuwachsraten. Leichtbautechnologien sind gerade vor dem Hintergrund der zunehmenden Bedeutung der Energie- und Ressourceneffizienz entscheidend für die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft. Insbesondere dem multimaterialien Leichtbau wird eine große Zukunft in der Automobilindustrie, der Luft- und Raumfahrt, im Maschinen- und Anlagenbau, der Bauindustrie, aber auch im medizinischen Sektor vorhergesagt. Kurzum: Leichtbau zählt zu den wichtigsten Wachstumsmärkten der kommenden Jahre und bietet auch für kleinere und mittlere Unternehmen gute Chancen.

Unterstützt wird die Messe unter anderem von Composites United e.V. als Gründungspartner sowie dem Bundeswirtschaftsministerium, welches hohe Fördersummen in das Thema Leichtbau investiert, um Deutschland in diesem Bereich voranzubringen.

Mehr Informationen unter www.lightcon.info

Kontakt Composites United e.V. (CU):

Am Technologiezentrum 5
D-86159 Augsburg
www.composites-united.com

Anna-Lea Glocker

Leiterin Kommunikation & Marketing
Telefon: +49 (0) 821-26 84 11-10
Fax: +49 (0) 821-26 84 11-09
Mobil: +49 (0) 151-15 40 68 91
anna-lea.glocker@composites-united.com

Julia Konrad

Marketing & Social Media
+49 (0) 351-463 42-641
+49 (0) 821-26 84 11-09
julia.konrad@composites-united.com

Über Composites United e.V. (CU)

Composites United e.V. (CU) ist eines der weltweit größten Netzwerke für faserbasierten multimaterialen Leichtbau. Rund 400 Mitglieder haben sich zu diesem leistungsstarken Industrie- und Forschungsverbund zusammengeschlossen. Mehrere Regional- und Fachabteilungen tragen die Vereinsaktivitäten in der gesamten DACH-Region, dazu kommen internationale Vertretungen in Belgien, Japan, Süd-Korea, China und Indien.

Der Composites United e.V. entstand mit Wirkung zum 01. Januar 2019 aus der Fusion der beiden vorbestehenden Vereine Carbon Composites e.V. und CFK Valley e.V. Sitz des Composites United e.V. ist Berlin, daneben bleiben Augsburg und Stade als eingeführte Standorte erhalten.

Kontakt Deutsche Messe AG / LightCon:

Anne-Kathrin Imme

Ansprechpartnerin für die Redaktion
Telefon: +49 (0) 511 89-30992
anne-kathrin.imme@messe.de

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:
www.lightcon.info/de/presse/